

41. Universitätsseminar „**Dialog Wissenschaft und Praxis**“
des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln

„Staatsschuldenkrisen & Finanzmarktstabilität“

vom 15. Mai bis 17. Mai 2019 im Haus Marienhof in Königswinter

gefördert im Rahmen der Universitas-Förderinitiative
„Dialog Wissenschaft und Praxis“
der Hanns Martin Schleyer-Stiftung & der Heinz Nixdorf Stiftung

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Michael Krause, Ph.D. & Dr. Steffen J. Roth

Mittwoch, 15. Mai 2019

18.00 Uhr Abendessen

19:30 Uhr – 21.15 Uhr **Prof. Michael Krause, Ph.D.**
(Universität Köln)
*Thema 1: Zum Zusammenhang von Bankenkrisen,
Staatsschuldenkrisen und Wirtschaftskrisen*

ab 21:15 Uhr Informelle Gesprächsrunde

Donnerstag, 16. Mai 2019

8:00 Uhr Frühstück

09:00 Uhr – 10:45 Uhr **Prof. Dr. Johannes Pfeifer (zugesagt)**
(Universität Köln)
*Thema 2: Sparpolitik als Ausweg oder dauerhafte
Sackgasse für überschuldete Staaten?*

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr – 12:45 Uhr

Prof. Dr. Ansgar Belke (angefragt)
(Universität Duisburg-Essen)
*Thema 3: „Schuldenkrise in Italien – Wie gefährlich wäre
ein Austritt aus der Eurozone?“*

12:45 Uhr

Mittagessen

14:30 Uhr – 16:15 Uhr

Dr. Alexander Mahle (zugesagt)
(Deutsche Bundesbank)
*Thema 4: „Kann eine Reform der Anleihebedingungen
künftige Schuldenkrisen verhindern?“*

16:15 Uhr

Kaffeepause

16:30 Uhr – 18:15 Uhr

Prof. Dr. Paul Schempp (zugesagt)
(Universität Köln)
*Thema 5: Bankenregulierung, Krisenmanagement und
Krisenresistenz*

ab 18:15 Uhr

Abendessen, anschließend informelle Gespräche

Freitag, 17. Mai 2019

8:00 Uhr

Frühstück

09:00 Uhr – 10:45 Uhr

Prof. Dr. Roland Döhrn (zugesagt)
(Leibniz Institut RWI)
*Thema 6: „Die Schuldenbremse in der Praxis. Von den
Tücken bei der Ermittlung struktureller Budgetsalden“*

10:45 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr – 12:45 Uhr

Abschließende Diskussion
Moderation: Dr. Steffen J. Roth

12:45 Uhr

Mittagessen, anschließend Abreise